



FUSSBALL ECHO

DIE NEUZUGÄNGE | 11
DER ERSTEN | s. 11



ERGO

Versichern heißt verstehen.

Ihr Versicherungspartner vor Ort:

Geschäftsstelle Rainer Kottirre u. Andreas Fuhs
Heerstr. 17, 41542 Dormagen
Tel 02133 90155, Fax 02133 299128
rainer.kottirre@ergo.de, www.rainer-kottirre.ergo.de



ERGO

Versichern heißt verstehen.

Bestens aufgestellt – mit unseren Versicherungslösungen.

Wir Fans müssen zusammenhalten. Deshalb unterstütze ich nicht nur den VdS Nievenheim, sondern auch Sie – in allen Versicherungsfragen.

Geschäftsstelle

Rainer Kottirre u. Andreas Fuhs

Heerstr. 17, 41542 Dormagen

Tel 02133 90155, Fax 02133 299128

rainer.kottirre@ergo.de

Partner von



AUF EIN WORT

Liebe Echoleserinnen und Echoleser,
 liebe Mitglieder und Freunde unseres VdS Nievenheim,

die Coronavirus-Pandemie hat dazu geführt, dass eine Fußballsaison im Amateurbereich zum zweiten Mal abgebrochen wurde. Während die Spielzeit 2019/2020 sportlich jedoch noch gewertet und die Auf- und Abstiegsfrage geregelt wurde, ist derweil die Spielzeit 2020/2021 komplett annulliert worden. Unsere erste Mannschaft war vor der Saisonunterbrechung Ende Oktober 2020 auf einem guten Weg und hatte sehr gute Chancen, in die Bezirksliga aufzusteigen. Dennoch gab es für uns kein Wenn und Aber und wir haben die Annullierung als die richtige und gerechteste Lösung angesehen und dem Verband gegenüber zugestimmt. Die Hoffnung auf eine Saison ohne Unterbrechungen und wieder mit einem sportlichen Ausgang ist bei uns allen sehr groß.



Siegfried Ritterbach

So richten wir unseren Blick auf die Monate August/September, wenn die Saison 2021/2022 im Senioren- und Jugendbereich angepiffen werden soll. Die Trainer unserer drei Seniorenmannschaften werden eine weitere Saison an der Seitenlinie stehen und ihre bisherige, gute Arbeit fortsetzen, was ein überaus positives Signal für die Zukunft. Bei den Damen ist man derweil noch auf der Suche für eine Nachfolge von Ralf Bonaventura, der über viele Jahre die Geschicke der Mannschaft mit viel Umsicht und großem Erfolg geleitet hat.

Große Leittragende in der Pandemiezeit sind unsere C-Jugendfußballer, die den langersehnten Aufstieg einer Jugendmannschaft im VdS in die Niederrheinliga endlich geschafft hatten, aber nur einmal in der neuen Liga antreten konnten. Die überaus talentierte Mannschaft um das

Trainerteam Andre Jesch, Robert Sauer und Markus von Zons wurde mit vielen Lorbeeren bedacht und man hatte ihr sehr viel zugetraut. Der Jugendvorstand hat es in der jetzigen Zeit besonders schwer. Training ist nur für einzelne Mannschaften möglich, dass aber unter Auflagen, die kaum zu stemmen sind. Man muss größere Einschnitte im Jugendbereich befürchten.

In den vergangenen Tagen wurde ich angesprochen, dass doch die Aufgaben für einen Vorstand, in Zeiten der Pandemie, überschaubar sein sollten. Dem ist nicht so. Abseits des Sports sind die Aufgabenstellungen im Vorstand weiterhin umfangreich. Da sind der regelmäßige Kontakt und die Termine mit der Stadt in Sachen Sportanlage vielfältig. Auch die Verbände und sonstige Einrichtungen mit ihren Anfragen und Erhebungen müssen bearbeitet werden. Unsere Sportanlage bedarf auch in der fußballlosen Zeit einer laufenden Kontrolle und Arbeiten müssen erledigt werden. So haben wir zum Beispiel in den vergangenen Tagen mit einer Gruppe einen Sauberhafttag durchgeführt. Hier gilt mein Dank den Helfern. Ich würde mir wünschen, dass wir viele Helfer für die Pflege und Ordnung der Sportanlage gewinnen und daraus Teams bilden könnten. Unser großes Ziel, für die nahe Zukunft, ist die Umsetzung der Überholung oder sogar Erneuerung der Toiletten- und Sanitäreanlagen. Der aktuelle Zustand ist aus hygienischer Sicht nicht mehr tragbar und überwiegend mangelhaft. Gerne wollen wir uns bei den Maßnahmen als Verein mit einbringen und mit der Stadt die vorliegenden Missstände beseitigen. Wir hoffen auf die Bereitstellung der notwendigen Gelder.

Unsere sportliche Leitung richtet schon seit langer Zeit ihren Blick auf die kommende Spielzeit und steht im laufenden Kontakt mit Trainern und Spielern.

Nachdem wir unser 100-jähriges Bestehen in 2020 nicht wie geplant feiern konnten, wird auch ein Nachholen der Feierlichkeiten in diesem Jahr kaum möglich sein. Daher wollen wir in 2022, in einem noch zu verab-

schiedenden Rahmen, dieses Ereignis nachholen. Herr Peter Frymuth, Vizepräsident des Deutschen Fußballbundes und Präsident des Westdeutschen Fußballverbandes, hat mir in einem Telefonat zugesagt, nach Nievenheim kommen zu wollen, um die Auszeichnung für den Verein persönlich vorzunehmen.

Aus Zeitungen und diversen Berichterstattungen war und ist zu erfahren, dass viele Vereine unter zum Teil umfangreichen Mitgliederaustritten in der Pandemiezeit leiden. Für unseren Seniorenbereich dürfen wir feststellen, dass wir hiervon glücklicherweise verschont geblieben sind. Unsere Mitglieder, aber auch unsere Sponsoren und Gönner, haben in der schwierigen Zeit unbeirrt zu unserem Verein gestanden. Ich möchte allen für ihre Treue, auch im Namen meiner Vorstandskollegen, ganz herzlich danken.

Was mir zum Abschluss zu sagen bleibt, ist, dass ich mir von Herzen wünsche, dass bald wieder das bekannte, liebgewonnene und normale Leben auf unserer Anlage einkehrt. Dass der Ball endlich wieder rollt und von den Bambinis bis zum Mittwochstammtisch die VdS-Familie sich einfindet. Bleiben Sie bitte alle gesund und man sieht sich am Platz.

Ihr Siegfried Ritterbach

Vorsitzender



51° N 7° E

Gute Nachbarn fördern den Handel. Bei Groß und Klein.

Die Unternehmen im CHEMPARK sichern Arbeitsplätze. Das sorgt für gut laufende Geschäfte – das wiederum stabilisiert eine ganze Region. Und davon haben alle etwas. Auch über die drei CHEMPARK-Standorte Leverkusen, Dormagen und Krefeld-Uerdingen hinaus.

CHEMPARK 
Europas Chemiepark

TOP THEMEN

9

DIE ERSTE

DANIEL KÖTHE IM INTERVIEW

17

DIE DRITTE

INGO BÖHM IM INTERVIEW

21

DAMEN

UNSERE DAMEN VS. CORONA 4.0

27

HISTÖRCHEN

DER WEG IN DIE LANDESLIGA 2001/02

41

MEIN VEREIN, MEIN NIEVENHEIM

HEINZ-WILLI WEILER - EIN ECHTES URGESTEIN

Ihr Fachmann seit über 50 Jahren für alle Tiefbauarbeiten



- Kanal- und Straßenbau
- Kanal- und Hausanschlüsse
- Pflasterarbeiten
- Kellerisolierung
- Qualifiziertes Mitglied im Güteschutz Kanalbau



PETER HARTMANN
TIEFBAU GMBH www.hartmann-tiefbau.de

In der Birk 10 • 41542 Dormagen (Ückerath) • Tel. 0 21 33/9 02 79 • Fax 0 21 33/9 26 35



TEAM INEOS

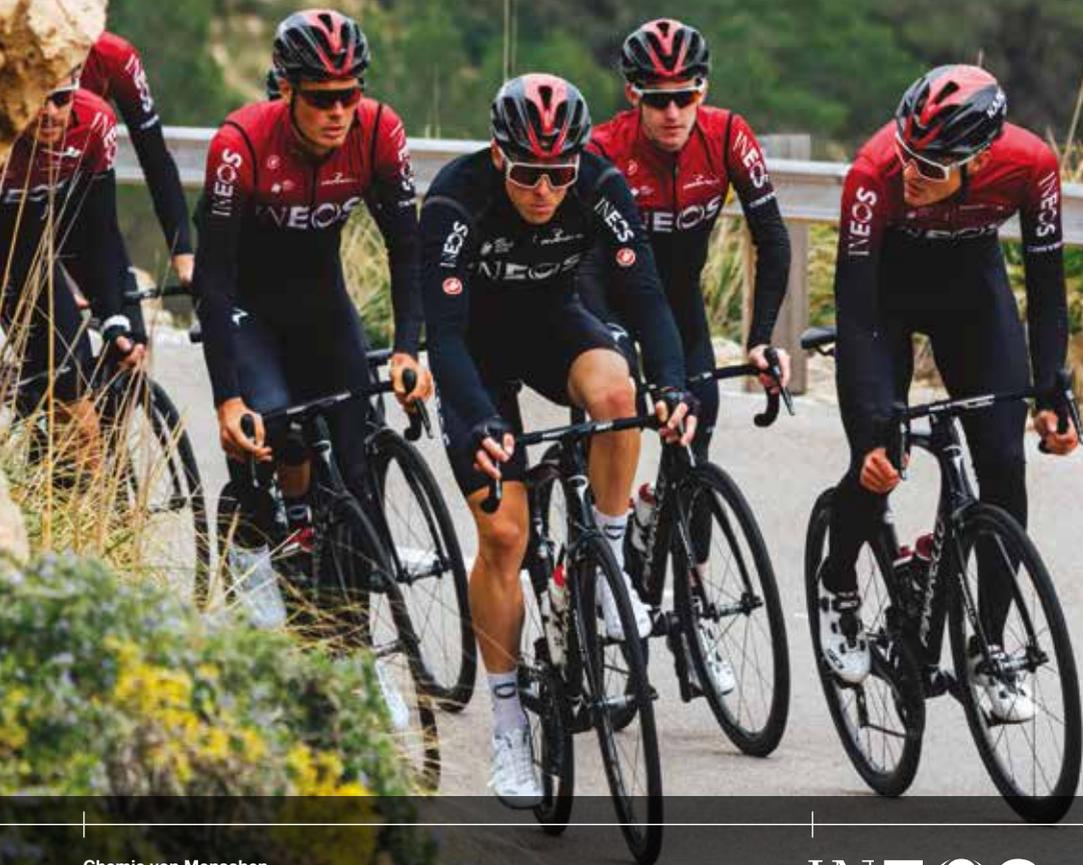
INEOS ist ein sportbegeistertes Unternehmen. Wir fördern das körperliche und geistige Wohlbefinden von Menschen. Deshalb unterstützen wir Kinder und ihre Familien in unserer Nachbarschaft.

NachwuchsforscherIn

TuWaS!

The Daily Mile

GO Run For Fun



Chemie von Menschen

INEOS in Köln | Alte Straße 201 | 50769 Köln

t. +49 221 3555-0 | info@ineoskoeln.de | www.ineos.com

INEOS

DIE ERSTE

IM INTERVIEW: DANIEL KÖTHE

Auch in der zweiten Saison, die Trainer Daniel Köthe mit dem Team der Ersten nicht zu Ende bringen konnte, stellte er sich den Fragen der Redaktion:

Echo: Wie verbringst du die Zeit ohne Fußball und ohne Kontakt zu den Jungs?

Daniel: Aktuell verbringe ich natürlich sehr viel Zeit mit meiner Familie, was auch sehr schön ist, aber langsam aber sicher möchte ich schon wieder auf den Platz, das fehlt mir schon sehr. Ich gehe momentan sehr viel laufen, um wenigstens etwas Ausgleich zum Arbeitsalltag zu haben. Den Kontakt zu den Jungs versuche ich per WhatsApp zu halten. Zusätzlich hatten wir am Anfang der Pause, dank Simon Müller, einen Trainingsplan mit Cybertraining aufgestellt, damit die Jungs sich etwas fit halten.



Daniel Köthe (Foto: VdS)

Echo: Die Mannschaft ist komplett zusammengeblieben und hat sich punktuell verstärkt. Wie schätzt du die Stärken der Mannschaft im neuen Jahr ein und wo gibt es noch Nachholbedarf?

Daniel: Es freut mich sehr, dass die Mannschaft zusammengeblieben ist. Das gibt meinem Trainerteam und mir auch indirekt ein Feedback, dass wir nicht so viel verkehrt machen und dass die Stimmung in der Mannschaft sehr gut ist. Mit unseren drei Neuzugängen

bekommen wir zusätzlich Qualität in den Kader. Man kann sagen, dass wir auch in der kommenden Saison sehr gut aufgestellt sind. Unsere große Stärke ist die gute Mischung zwischen Jung und Alt und wie ich finde, eine gute Balance im Team. Unsere Defensive war sehr gefestigt und unsere Offensive kam zum Ende der Saison auch sehr gut in Schwung.

Echo: Die Mannschaft hat eine gehobene Altersstruktur. Wie sieht die Strategie aus, die Qualität in den nächsten 2-3 Jahren mit jungen Spielern zu halten?

Daniel: Leider wird es nicht möglich sein, die einzelnen Spieler, die kurz vor ihrem Karriereende stehen, eins zu eins zu ersetzen. Da wir keine A-Jugend haben, kommt aus der Jugend leider auch nichts nach. Das macht die Aufgabe natürlich nicht gerade einfach. Wir wollen versuchen, nach und nach junge Spieler mit einer gewissen Qualität aus der näheren Umgebung zu holen und sie in den Kader

zu integrieren. Anders geht es nicht.

Echo: Der VdS gilt seit Jahren als Geheimfavorit für den Aufstieg. Wie ist die Zielsetzung für die neue Saison und welche Gegner schätzt du in der neuen Saison als stark ein?

Daniel: Wir wollen definitiv wieder oben mitspielen. Vor dem Abbruch der Saison sah es sehr gut aus, darauf müssen wir aufbauen. Ich schätze, dass Delhoven wieder oben mit dabei ist. Zudem wird sich der TuS Grevenbroich und der SV Rosellen gut verstärkt haben.

Echo: Gibt es Spieler und Momente, auf die du dich besonders freust, wenn es wieder los geht?

Daniel: Ich freue mich einfach auf alles. Auf jeden einzelnen Spieler, auf jeden Moment am Platz, vom Ecke spielen bis hin zum Abschlussbierchen nach dem Training. Ich hoffe, es geht bald wieder los.

*Das Interview mit Daniel Köthe
führte Sascha Pelka*

DREI NEUZUGÄNGE ZUR KOMMENDEN SAISON

Nachdem die Annullierung der Saison 2020/2021 nun offiziell ist, beginnt in den Köpfen bereits die neue Saison, welche dann ab August ihren Betrieb aufnehmen darf. In unserer ersten Mannschaft, die in der aktuellen Saison eine sehr gute Rolle spielte und eventuell einen Aufstieg geschafft hätte, gibt es punktuelle Verstärkungen zu vermelden. Die drei Neuzugänge sind zum einen Simon Kozany, welcher den meisten Lesern noch ein Begriff sein dürfte, da Simon bereits in der Saison 2012/2013 sowie in der Zeit von 2015 – 2017 in der Landesliga beim VdS mitmischte. Simon kommt nun also ein drittes Mal an die Südstraße und hofft, dass er nun endlich ein fußballerisches Zuhause gefunden hat. Im Kreis Neuss ist er sicherlich als ein Wandervogel bekannt, da er fast jede Saison in einem anderen Verein tätig war. Wir hoffen alle, dass die

Haus Schönewald „Zum Anker“ Nievenheim

Fremdenzimmer

Restaurant

Festsaal

Kegelbahn

Biergarten

Grillhütte

Haus Schönewald „Zum Anker“

Hindenburgstr. 5

41542 Dormagen-Nievenheim

Tel.: 02133/90264

Fax: 02133/973011

Mittwoch Ruhetag



mittlerweile gelernte Fachkraft für Lagerlogistik beim VdS das letzte Regal seiner Karriere gefunden hat. Simon erzählte uns bereits, dass er sich insbesondere auf die „alte Garde“ freut, da er die Jungs sehr gut kennt und der Kontakt auch nie abgerissen sei. Sein persönliches Ziel für die neue Saison ist es, oben anzugreifen und vielleicht den Aufstieg in die Bezirksliga feiern zu können. „Dafür werde ich alles geben“, so Simon. Wo Simon auf dem Platz zu finden sein wird, ist noch offen, da er „eine sehr flexible Waffe mit viel

Für ein gesundes Leben.

Mühlenbusch Apotheke



Mühlenbusch Apotheke · Clemens-August-Straße 2 · 41542 Dormagen
Telefon 02133 9 19 91 · Telefax 02133 9 19 92 · www.muehlenbusch-apotheke.de
Montag bis Freitag 8.30 – 12.30 Uhr und 14.30 – 18.30 Uhr · Samstag 9 – 13 Uhr

RECHT & STEUERN

◆◆ **Matthias Beßler**
Wirtschaftsprüfer · Steuerberater

◆◆ **HRAG**
Herz Rechtsanwalts-gesellschaft mbH

◆◆◆ **LNH Business Services**
UG (haftungsbeschränkt)
Network of Excellence

- Rechtsberatung
- Steuererklärungen
- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Jahresabschlüsse
- Erbschaft- und Schenkungsteuer
- Existenzgründungsberatung
- Gestaltende Steuerberatung
- Unternehmensberatung
- IT-Beratung

Dipl.-Finanzwirt
Matthias Beßler
Wirtschaftsprüfer, Steuerberater

Dipl.-Kauffrau
Tatjana Lehmann
Steuerberaterin (in Anstellung)

Daniela Herz
Rechtsanwältin,
Fachanwältin für Steuerrecht

In Ückerath 8-10 (neben EDEKA)
41542 Dormagen-Nievenheim
T 02133 5020-0
F 02133 5020-55

wir beraten
wir prüfen
wir gestalten



v.l.n.r. Andreas Zinta, Benjamin Menn, Nils Jochmann, Simon Kozany, Ronny Frohs
 (Foto: VdS)

Erfahrung auf sämtlichen Positionen“ ist, so Co-Trainer Ronny Frohs.

Als weiteren Neuzugang dürfen wir Nils Jochmann begrüßen. Nils ist 21 Jahre alt und hat eine etwaige Karriere noch vor sich. Als „den nächsten Schritt“ in

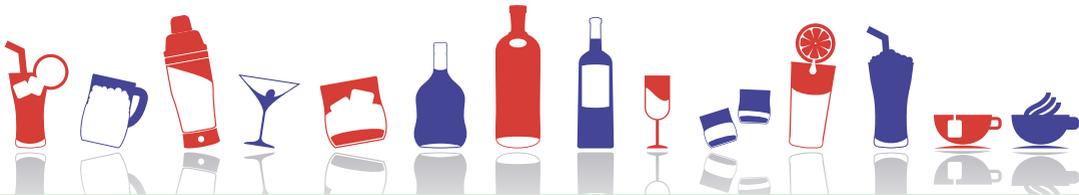
eben dieser kann der Wechsel von der Rheinwacht Stürzelberg zum VdS verstanden werden. Aktuell ist Nils noch Auszubildender zum Chemielaboranten bei der Currenta, was er diesen Sommer abschließen wird. Danach soll es nebenberuflich mit einem Studium weitergehen.

Getränke für jeden Geschmack



In Ückerath 8
41542 Dormagen
02133-268889
www.getraenke-kropp.de

Kühl- und Ausschankwagen
Bierzapfanlagen
Kühltruhen und Theken
Bierzeltgarnituren un. Stehtische
Fassbier



GUTES RAD AN DICH: SCHAU UNTER DEN KRONKORKEN!



Cölner Hofbräu Früh · 0221 261 30 · früh.de

Nils ist gelernter Mittelfeldspieler und kann dort flexibel eingesetzt werden. Ronny sagte uns: „Wir sind sehr zufrieden mit diesem Transfer, weil Nils unsere Möglichkeiten im Mittelfeld deutlich verbessert und wir durch ihn einen jungen Spieler bekommen, der hoffentlich an der Seite unserer älteren Herren einiges dazulernen wird.“ Auch der sportliche Leiter, Andreas Zinta, welcher sich für alle Transfers verantwortlich zeigt, war sichtlich zufrieden und bezeichnete diesen Transfer als „wichtig für die Zukunft“. Nils selber freut sich insbesondere auf die „coole Truppe“ und will endlich wieder spielen. Beim Ziel für die neue Saison schloss er sich Simon an und meinte, dass er beim VdS Erfolg haben will.

Unser dritter Neuzugang ist Benjamin Menn, ebenfalls 21 Jahre alt und er kommt ebenfalls aus Stürzelberg zu uns. Benny darf ebenso wie Nils als sehr vielversprechender Spieler für die Zukunft einsortiert werden. Er ist Innenverteidiger und auffallend groß gewachsen. Auch bei ihm

soll der nächste Schritt erfolgen und durch die Erfahrung unserer gestandenen Spieler, wie beispielsweise unser Kapitän Sascha Pelka, ermöglicht werden. Benny ist aktuell Student an der Heinrich-Heine-Universität in Düsseldorf und sagte, dass er sich vor allem auf die jüngeren Spieler des VdS freue, da er die meisten schon kenne. Zusammen mit Freunden zu spielen, macht Spaß und soll auch aus Bennys Sicht hoffentlich sehr erfolgreich verlaufen.

Wir freuen uns auf die drei Jungs und hoffen, dass wir sie bald auf dem Platz mit allen anderen sehen können. Die Ambitionen klingen hervorragend und wir dürfen uns auf die neue Saison freuen!

Nils Giesen

BESTATTUNGEN GIESEN & POH GmbH SEIT 1938

Neusser Straße 33 • 41542 Dormagen-Nievenheim
Schulstraße 47 • 41541 Dormagen-Stürzelberg
Telefon 021 33 / 53 54 70 (Tag u. Nacht) • Fax 021 33 / 22 79 98
E-Mail info@bestattungen-giesen.de
Homepage www.bestattungen-giesen.de

Hähnchen
Cyros
Burger
Tasche
Pita



Wann geöffnet?

Di. bis Sa.:	11:30 bis 21:00 Uhr
Sonntag:	12:30 bis 21:00 Uhr
Montag:	Ruhetag

Wo?

In Ückerath 62
41542 Dormagen



DIE DRITTE

IM INTERVIEW: INGO BÖHM

Ingo Böhm (43), Familienvater, Fortuna Düsseldorf Fan und Co-Trainer unserer dritten Mannschaft, stellte sich den Fragen der Redaktion:

Echo: Wie und wann bist du zum VdS gekommen?

Ingo: Wir sind 2009 von Düsseldorf nach Delrath gezogen und da war klar, Fußball wird in Nievenheim gespielt. So bin ich dann bei den Alten Herren gelandet.

Echo: Wie hast du den Weg ins Trainergeschäft gefunden?

Ingo: Als Betreuer habe ich 2018 angefangen und keine 6 Monate später war aus dem damaligen Trainerteam Saosirnyj und Groenewold ein Trainer ausgestiegen. So wurde ich gefragt, ob ich Interesse hätte.



Ingo Böhm (Foto: VdS)

Echo: Was sind deine Hauptaufgaben und wie ist die Zusammenarbeit im Trainerteam „Stüttgen-Herz-Böhm“?

Ingo: Im Grunde teilen wir uns alle Aufgaben, aber hauptsächlich kümmere ich mich um die Torhüter. Ich versuche mich in meiner Freizeit ein bisschen in die Trainerarbeit eines Torwarttrainers einzulesen und das Gelesene dann im Training umzusetzen. Die Zusammenarbeit mit Thomas und Christian fällt leicht. Wir kennen uns ja

Ristorante – Pizzeria LA LOCANDA



Inhaber: Simone

Neusser Straße 25
41542 Dormagen-Nievenheim

Telefon 0 21 33 - 9 02 83
0 21 33 - 53 33 43



Alle Gerichte auch zum Mitnehmen!

Öffnungszeiten

Täglich 11.30-14.30 Uhr
17.30-23.30 Uhr

Dienstag Ruhetag



PEUGEOT

AUTOHAUS KOPENHAGEN E.K.

PEUGEOT SERVICE-VERTRAGSPARTNER MIT
VERMITTLUNGSRECHT

Inhaber Achim Kopenhagen

Tel. +49 (0)2133 929350
Mobil +49 (0)171 5765720
Fax +49 (0)2133 929340
info@auto-kopenhagen.de
www.auto-kopenhagen.de

www.peugeot.de

nicht nur durch die Alt-Herren-Mannschaft, sondern sind auch privat sehr gut befreundet. Da wird auch schon mal „lautstark“ diskutiert und am Ende finden wir immer einen gemeinsamen Nenner, mit dem alle sehr gut klarkommen. Die beiden harmonieren ja schon seit vielen Jahren als Trainerteam und haben mich in ihrer Mitte sehr gut aufgenommen.

Echo: Wie siehst du die Entwicklung und die Zukunft unserer dritten Mannschaft?

Ingo: Eine Mannschaft mit herausragendem Teamgeist. Viele junge Spieler, die sich mit ein paar erfahrenen Hasen bestens ergänzen. Alles in allem eine Mannschaft, die sich noch weiterentwickeln und uns allen noch viel Spaß bereiten wird.

Echo: Welche Perspektiven haben die jungen Spieler im Verein auf die Lücke, die sich im Jugendbereich aufgetan hat?

Ingo: In Zeiten wie diesen sind

wir alle froh, wenn wir überhaupt mal wieder auf dem Platz stehen dürfen. Wichtig wird sein, die Kinder und Jugendlichen am Platz zu halten. Gerade für sie gilt es jetzt am Ball zu bleiben, hart an sich zu arbeiten, um später dann den Sprung in den Seniorenbereich gut zu meistern.

Echo: Ingo, du hast das letzte Wort. Was wünschst du deiner Mannschaft und dem gesamten VdS für die nächste Zeit?

Ingo: Für die Dritte wünsche ich mir, dass die Jungs so bleiben wie sie sind. Ein verschworener Haufen Nievenheimer Jungs, die einfach Bock auf Fußball haben. Für alle im Verein wünsche ich mir, dass es bald wieder auf den Platz zurück geht, wir alle wieder trainieren können und uns alle, hoffentlich gesund und munter, sonntags am und auf dem Platz sehen. Zu guter Letzt möchte ich noch einigen Wegbegleitern der Dritten danken. Diese Menschen unterstützen uns als Mannschaft in vielen Bereichen. Als da wären: Wuttke Autoteile, Kastrati

Brandschutz, Meditrain, Daniel Hakelberg und dir, lieber Stefan als Betreuer, und den Fans aus der Alt-Herren-Mannschaft, die unsere Siege mit einem Kaltgetränk belohnen.

Das Interview mit Ingo Böhm führte Stefan Vogel.



**GRENGLAND
FUSSBALL
SCHULE**

Sommer-Camp
mit Nachwuchstrainern aus
Profivereinen und Ex-Profis!

09. – 12.08.2021
täglich von 10.00 -15.30 Uhr
auf der Anlage des VdS Nievenheim

Für Kids von 6-13 Jahren
inkl. Verpflegung
+ Camp-Shirt
+ Trinkflasche
+ Urkunde
+ Torwarttraining
+ Schusskraftmessung
nur 119 €





Jetzt anmelden: www.fussballschule-grenland.de








Nägel
Hautpflege
Make-up
Microabrasion
Ultraschall

Meine
schöne
Seite

Inh.: Patricia Schünemann
Tel.: 0 21 33 / 534 527
www.meine-schoene-seite.de

Urlaub beginnt in Nievenheim

REISEBÜRO BRÖSSEIT

Inh.: Sabine Brosseit
Tel.: 0 21 33 / 29 92 92
www.reisebuero-brosseit.de

Gemeinsam mehr erleben.

In unserem VDS Nievenheim trifft man immer nette Leute, teilt gemeinsame Interessen und setzt sich füreinander ein. Wenn Sie einmal fachlichen Rat brauchen, bin ich gern für Sie da.



Torsten Hilgers

Allianz Hauptvertretung
Bismarckstr.12
41542 Dormagen
torsten.hilgers@allianz.de
www.hilgers-allianz.de
Tel. 0 21 33.23 83 63
Mobil 01 77.3 36 60 56

Allianz



RINGS Zimmerei & Holzbau HELMIG

Luisental 51 Fon 0 2166 / 9102 - 0
41199 M'gladbach Fax 0 2166 / 9102-22

Dachstühle
Dachgauben
Dachaufstockungen
Holzfassaden
Holzhausbau
Carports
Fachwerksanierung
Kranverleih
Pergolen

www.rings-helmig.de

info@rings-helmig.de

DAMEN

UNSERE DAMEN VS. CORONA IM INTERVIEW 4.0

Nun ist es offiziell: die zweite Saison infolge kann aufgrund der Corona-Pandemie sportlich nicht beendet werden. Da keine 50 Prozent der Spiele absolviert wurden, ist die Saison annulliert, es wird also - im Gegensatz zu letztem Jahr - keine Auf- und Absteiger geben. Wenn es die Bedingungen zulassen und alle Mannschaften noch gemeldet



Anna Krings (Foto: Privat)

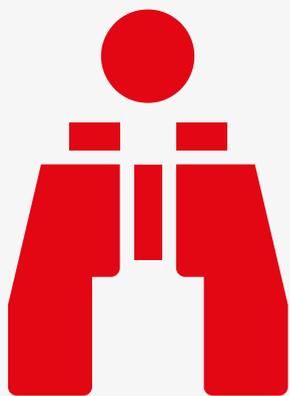
werden, wird also im Sommer mit gleicher Liga-Besetzung von vorne gestartet, in der Hoffnung auf eine endlich wieder „normale“ Spielzeit.

Wie hat euch der Lockdown rund um Corona beruflich getroffen und wie haltet ihr euch in dieser Zeit fit? - haben wir weitere drei Spielerinnen unserer Damenmannschaft gefragt.

„Beruflich hat mich Corona nicht allzu stark beeinflusst. Mein Studium läuft online und die Arbeit in der offenen Ganztagschule findet in Form einer Notbetreuung statt. Maßnahmen, die eine gewisse Sicherheit bieten, sind neben den Impfungen auch Schnelltests und FFP2-Masken. Fit halte ich mich beispielsweise mit den Workouts von Pamela Reif oder dem derzeitigen Sporttrend Hula-Hoop.“

Anna Krings, Lehramtsstudentin/Mitarbeiterin OGS

**Wir suchen
Ihre Immobilie.**



 **Immobilien-Center**
Ein starkes Team.

Wir nehmen uns gerne Zeit und
beraten Sie ausführlich!

Vereinbaren Sie einen Termin:
02131 97-4000
info@sparkasse-neuss.de

„Ich bin vom Lockdown nur privat betroffen. Ich arbeite in der klinischen Pharmazie/Einkauf im Krankenhaus. Das bedeutet gerade jetzt ist meine Aufgabe umso wichtiger geworden, das ganze Personal mit Schutzkleidung etc. zu versorgen. Mein Studium, was ich zusätzlich absolviere, läuft aufgrund der Pandemie nur virtuell. Der Sport variiert bei mir sehr. Je nachdem wie anstrengend der Arbeitstag oder die Uni war, mache ich gerne mal die Workouts von unserem Spielerrat und zusätzlich Stabilisationsübungen, gerade was Knie und Fußgelenke betrifft. Zudem gehe ich aber auch gerne mal raus an die frische Luft, zum Joggen oder Inliner fahren.“

Leonie Clauß, Kauffrau im Gesundheitswesen

„Beruflich hat es mich nicht wirklich getroffen. Die größte Auswirkung traf meinen physischen Arbeitsplatz. Ich bin vom Büro ins Homeoffice gewech-



Leonie Clauß (Foto: Privat)

selt. Zwischenzeitlich durfte ich wieder kurze Zeit ins Büro, jedoch bin ich seit November 2020 wieder im Homeoffice. Ich arbeite sogar teilweise mehr als vor Corona. Hauptsächlich bin ich für die Schwesterfirma in der Hausverwaltung als Immobilienfachwirtin tätig, unterstützend arbeite ich in der Buchhaltung eines Elektro-Großhandels. Einige Arbeitsabläufe wie Wohnungsbesichtigungen nehmen deutlich mehr Zeit in Anspruch, da wir nur noch Einzeltermine vergeben. Aber im Großen und Ganzen kann ich mich nicht beklagen und kann mich mit der



Franziska Kauz (Foto: VdS)

aktuellen Situation gut arrangieren. Noch ist der Immobilienmarkt von der Corona-Krise nicht betroffen. Sportlich ist es immer ein auf und ab. Manchmal mache ich mehrere Tage am Stück jeden Tag ein Home Workout von einer YouTuberin. Und dann gibt es auch mal Tage, da fehlt mir komplett die Motivation. Aktuell habe ich mich aufs Laufen konzentriert, zum einen habe ich ein Lauftraining für 11 Wochen begonnen und zum anderen gibt es eine Zusatzmotivation aufgrund der „Mach-Meter-Challenge“.

Franziska Kauz, Immobilienfachwirtin

Die Interviews führte Anne Hafner

UNSERE DAMEN AN DER FRONT

Unsere Mittelfeldspielerin Sarah Papendick arbeitet neben ihrem Studium einem Impfzentrum und erläutert uns den dortigen Ablauf:

Zurzeit studiere ich eigentlich Soziale Arbeit an der Technischen Hochschule in Köln.

Durch die aktuelle Corona Situation ist jedoch alles rund um die Uni online und aus diesem Grund habe ich mich dazu entschlossen, nebenbei in einem Impfzentrum zu arbeiten. Dort bin ich für administrative Aufgaben, wie das Ausdrucken von Anmeldeformularen und der Impfbescheinigung, zuständig. Außerdem müssen wir die verschiedenen Chargen-

nummern der Impfstoffe in das System eintragen. Der Ablauf im Impfzentrum sieht wie folgt aus:

Zunächst einmal kommen die Impflinge zur Anmeldung, an der gecheckt wird, ob sie einen Termin haben und ob die mitgebrachten Formulare alle korrekt sind. Danach werden die Impflinge auf eine von 8 Impfstraßen verteilt, wo dann der Personalausweis gecheckt und die Impfbescheinigung ausgedruckt wird. Dann geht es auch schon in die Arzt-Kammer, in der es die Spritze von einem Arzt oder von einer Krankenschwester / einem Krankenpfleger gibt. Abschließend müssen die Impflinge noch 15-20 min im Wartebereich Platz nehmen und können, wenn sie keine Beschwerden haben, nach Hause gehen und nach 6-12 Wochen zur 2. Impfung wiederkommen.

Ich persönlich finde es sehr schön dort zu arbeiten, weil um einen herum nur Menschen sind, die versuchen, das Beste aus der aktuellen Situation rauszuholen, um wieder an Normalität zurück



Sarah Papendick (Foto: Privat)

zu gewinnen. Außerdem ist es immer wieder schön zu sehen, wie dankbar und glücklich die Menschen sind, die bei uns geimpft werden.

Sarah Papendick

UNSER SMART-REPAIR ANGEBOT

für alle
Marken

ab
99,00 €*

Ihr Spezialist für
alle Marken.

Ob kleine Parkdellen,
Blech- oder
Lackschäden – wir
bringen Ihr Fahrzeug
wieder in einen Top-
Zustand!

*maximale
Schadengröße
15 cm

schwab | tolles

AUTOHÄUSER NEUSS | DORMAGEN

... mehr als tolle Autos

Siemensstraße 5+12, 41469 Neuss

termin@schwab-tolles.de

02137/108-37

www.schwab-tolles.de

HISTÖRCHEN

DER WEG IN DIE LANDESLIGA – 2001/2002

Zu Beginn einer geschichtsträchtigen Saison hatte der damalige Trainer Bernd Meuter (heute: Sportdirektor der Rheinwacht Stürzelberg) die Qual der Wahl. Der Spielerkader bestand aus dreißig ambitionierten Spielern, so dass jede Position doppelt besetzt war und auch die Altersstruktur war ausgewogen. Neben älteren gestandenen Akteuren gab es den damals schon herausragend kickenden Andreas "Schulle" Schulz, welcher aus der A-Jugend zu den Senioren strebte. Die Saison begann damals mit einem großen Highlight, denn am 15. August 2001 kam die traditionsreiche Rot-Weiß Essen zum Pokalspiel nach Nievenheim. Die Erstrundenbegegnung im Niederrheinpokal musste noch auf dem Ascheplatz stattfinden (Kunstrasenplatz existierte noch nicht) und lockte an einem sonnigen Tag knapp

700 Zuschauer an die Südstraße. Die Essener reisten mit mehreren Bussen an und waren nicht sonderlich erfreut über den Platz. In dieser Gelegenheit suchten die Nievenheimer ihre Chance und mussten sich "nur" mit 0:2 geschlagen geben. Bereits nach Abpfiff dieser Begegnung wussten viele Zuschauer und auch der Trainer der Essener, was für diese Mannschaft in der Saison möglich sein kann. Harald Pleß, so der Name des damaligen Essener Trainers, hob besonders die jungen Thomas Tröster und Schulle hervor: "Der eine (Andreas Schulz) ist noch rotzfrech, aus dem kann was werden und der andere (Thomas Tröster) ist eine Klasse für sich".



Jubel nach dem gewonnen Spiel gegen GW Holt. Die Landesliga war unter Dach und Fach (Foto: NGZ / L. Berns)



Berger

Holzbearbeitung GmbH

Peter Berger
Tischlermeister

- Holz- und Kunststoff-Fenster
- Rollläden
- Innenausbau

Forsthausstraße 11 • 41542 Dormagen • Tel: 02133-299121
info@berger-holzbearbeitung.de

Nievenheimer Grill

Marienstraße 16-18
41542 Dormagen
0 21 33 / 92 43 6

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Samstag

11.30-22.00 Uhr

Sonn- und Feiertage

13.00-21.30

Montags Ruhetag

(außer an Feiertagen und
am Rosenmontag)

PIZZA

SALATE

SAUCEN

VOM GRILL

SCHNITZEL

GETRÄNKE

FISCHGERICHTE

ÜBERBACKENES

IMBISSGERICHTE

Gyros-Leihgeräte
mit Fleisch, auf
Wunsch auch mit
Beilage

*Unser Gyrosfleisch wird täglich
im Hause frisch zubereitet!*



Neben einer großartigen Leistung, den Platzverhältnissen und viel Leidenschaft sorgte auch der sehr gut spielende Torhüter, Thomas Kreuser, für einen knappen Endstand.

In der darauffolgenden Saison holte der VdS insgesamt siebzehn Siege, sieben Unentschieden und verlor lediglich vier Partien. Das Torverhältnis von 78:34 war ebenso denkwürdig wie der resultierende Aufstieg. Vielen dürfte in diesem Zusammenhang auch das magische Dreieck noch ein Begriff sein. Nicht nur der VfB Stuttgart prägte diesen Begriff, sondern eben auch diese damalige Mannschaft. Mit Tröster, Ante 'Tonci' Galzina und Hans-Peter Thissen schossen drei Männer 51 der insgesamt 78 Tore und verursachten Kopfschmerzen bei den gegnerischen Trainern. An einem Mittwochabend und nach einem Nachholspiel bei Mönchengladbach-Holt, welches 4:0 gewonnen wurde, war es dann soweit und der Aufstieg und damit damals größte Erfolg der Vereinsgeschichte war perfekt.



Landesliga wir kommen (Foto: VdS)

Die 75 Auswärtsfans packten bereits fünfzehn Minuten vor Spielende die bedruckten T-Shirts aus und feierten die Mannschaft, den Verein und den Aufstieg. Mit "Bezirksliga adé, Landesliga olé" gaben die Shirts den Schlachtgesang vor, welcher bis in die frühen Morgenstunden am Nievenheimer Sportplatz gesungen wurde. In nur zwei Jahren war der Schritt von der Kreisliga A in die Landesliga geschafft.

Daniel Hakelberg

Vom Profi für den Profi!

Gerken Arbeitsbühnenvermietung:
Jetzt 3-mal in Düsseldorf und Neuss



Ob für Handwerk, Industrie oder auch Privat: Gerken bietet mit mehr als **400 verschiedenen Arbeitsbühnen-Typen** garantiert auch für Ihren Einsatz immer die perfekte Lösung – jetzt 3 x in Düsseldorf und Neuss

Fordern Sie uns, wir freuen uns auf Ihren Einsatz!

**Gerken GmbH
Arbeitsbühnenvermietung**

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. : 6:30 – 18:00 Uhr
Samstag: 7:00 – 12:00 Uhr

Zentrale Düsseldorf

In der Steele 15
40599 Düsseldorf
Telefon: 0211/9 74 76-0

Niederlassung Neuss

Jagenbergstraße 21
41468 Neuss
Telefon: 02131/38 64 20

Niederlassung Heerdt

Schiessstraße 30
40549 Düsseldorf-Heerdt
Telefon: 0211/9 74 76-25

info@gerken-arbeitsbuehnen.de
www.gerken-arbeitsbuehnen.de



GERKEN

VERMIETET ARBEITSBÜHNEN

ENTWICKLUNG DES NAMENS DER STADT MÖNCHENGLADBACH

Wer an Mönchengladbach denkt, der verbindet die Stadt sofort mit dem Fußballclub Borussia. Die Borussia machte die Stadt weltweit berühmt und ist zu ihrem Markenzeichen geworden. In den 1970er Jahren nahm Borussias Siegeszug auf den Spielfeldern und in den Herzen der Fußballfans seinen Lauf. (Fünf deutsche Meisterschaften, zwei DFB-Pokalsiege und zwei Mal UEFA-Cup-Sieger). Trainer Hennes Weisweiler machte aus der Borussia eine europäische Spitzenmannschaft. Die Fohlen-Ära ist die erfolgreichste in der langen und bewegten Vereinsgeschichte seit der Gründung des VfL am 1. August 1900. Neben dem FC Bayern München (1972, 1973, 1974, sowie 1985, 1986, 1987 und 1999, 2000, 2001 und 2013–2021) ist Borussia Mönchengladbach die einzige Bundesliga-Mannschaft, die dreimal hintereinander (1975, 1976, 1977) Deutscher Fußballmeister wurde. Rund 270.000



Einwohner zählt die Stadt heute und die Borussia hat etwas mehr als 90.000 Mitglieder.

Die Namensfindung der Stadt fiel schwierig aus. Erst 1960 wurde der Name Mönchengladbach, durch Angleichung der Schreibweise an die Sprechweise, offiziell eingeführt. Seit dem Jahre 1085 sind die verschiedensten Schreibweisen des Stadtnamens Mönchengladbach überliefert. Allein über 20 Varianten von Gladbach, ferner etliche Varianten der mittelniederdeutschen



Heizung

Sanitär

Solar



Frank Arntz

Salvatorstraße 30, 41542 Dormagen

Telefon: 02133/5364392

Mobil: 0177/2736047

E-Mail: info@arntz-dormagen.de



Tel. 0 21 33 - 97 54 98

Mobil: 0152 - 020 44 777

Neusser Str. 80 | 41542 Dormagen-Nievenheim

e-Mail: eiscafe-cellino@t-online.de



Salvator-Apotheke

Apotheker:
Wolfgang van Bömmel-Wegmann

Bismarkstraße 63
41542 Dormagen

Telefon: 0 21 33 / 90 1 54
Fax: 0 21 33 / 90 3 27

salvator-apotheke@t-online.de
www.salvator-apotheke.de



Version Moenchengladbach sowie der mittelhochdeutschen Form München Gladbach sind bekannt. Gladbach findet sich in den alten Quellen als Gladebach, Gla(i/y)tbach, Gladtbach, Glaetbaich, Glaydebach Gladbecke wieder. Der heutige Stadtname in Mönchengladbach' kommt erstmals 1683 vor. Diese neuhochdeutsche Version wird jedoch in den folgenden 200 Jahren kaum verwendet. Fast hundert Jahre lang, von 1798 bis 1887, blieb Gladbach der offizielle Stadtname. Die im selben Jahr kreisfrei gewordene Stadt hieß von da an München-Gladbach. Eine Bezeichnung, die zur Unterscheidung von Bergisch Gladbach aufgekommen war und bald als M.Gladbach geschrieben wurde.

Zwischen 1929 und 1933 wurde der Kreis Gladbach aufgelöst und mit den Städten Rheydt und Odenkirchen sowie den Gemeinden Giesenkirchen und Hardt zur Stadt Gladbach-Rheydt zusammengeschlossen. Nach nur vier Jahren wurden Rheydt und Gladbach allerdings wieder ge-



Günter Netzer präsentiert 1970 die Meisterschale (Foto: HORSTMUELLER GmbH)

trennt. 1950/51 wurde der Name, um die Verwechslung mit München zu vermeiden, in Mönchen Gladbach unter Beibehaltung der Schreibweise M.Gladbach verändert. Man wurde sich aber bewusst, das M Punkt kein ausgesprochener Städtenamen sein kann. Erst 1960 wurde schließlich Mönchengladbach durch Angleichung der Schreib- an die Sprechweise offiziell eingeführt.

Gregor Schwermer

MIT SPANNUNG FÜR SIE DA!

Frank Steinbach

Elektrotechnikermeister / Betriebswirt HWK

Bahner Weg 23 • 41542 Dormagen

Telefon 02133-27 40 97

Mobil 0177-77 111 74

info@steinbach-elektrotechnik.de

www.steinbach-elektrotechnik.de

- Elektrotechnik
- Gebäudeleittechnik
- Lichttechnik
- Netzwerktechnik
- Sicherheitstechnik

Digitale Reiseberatung

BUCHUNGSHOTLINE:
02133-25400

Kölner Str. 131 • 41539 Dormagen

Bis zu
48%
sparen!

 **TUI**
DORMAGEN

Online informieren – persönliche
Beratung & Buchung **durch uns!**

 TUIDormagen  deine.tui.dormagen

HAUPTSACHE

friseur-schmitz-stein



Neusser Str. 23a
in 41542 Dormagen
Tel.: 0 21 33 / 90 88 4

Öffnungszeiten:
MO 10:00 bis 18:00 Uhr
DI - FR 09:00 bis 18:00 Uhr
SA 08:00 bis 13:00 Uhr

www.friseur-schmitz-stein.de

„... Haare sind für uns der Ausdruck von Individualität, Lebensfreude und Persönlichkeit.
Lassen Sie sich von uns überraschen, denn „HAUPTSACHE Sie fühlen sich wohl.“

MEHR VDS

VORSTAND GEHT VORAN UND MACHT SAUBER

Nachdem der „Sauberhafttag“ dieses Jahr aufgrund der Corona-Auflagen abgesagt wurde, haben sich die Verantwortlichen des VdS unter Beachtung dieser getroffen und am Sportplatz sauber gemacht. Sicherlich hätten dieses Jahr auch zahlreiche Mitglieder gerne geholfen, aber es geht nun mal nicht anders. Die Aktion war laut Siegfried Ritterbach dennoch „ein großer Erfolg“. Besonders traurig machte die Truppe der Fund von 30 Litern Altöl auf dem Park-



Müllfund: Altöl (Foto: VdS)



Die saubere Truppe (Foto: VdS)

platz an der Südstraße. Es reicht den Menschen scheinbar nicht mehr nur den Waldparkplatz zuzumüllen, jetzt wird auch am Sportplatz einfach Müll abgeladen. Natürlich wurde mit Hilfe der Stadt Dormagen auch dieser Müll ordnungsgerecht entsorgt und im nächsten Jahr dürfen dann auch wieder alle gewillten Menschen mitmachen. Eine gute Aktion, die auch in der Zukunft beibehalten werden sollte!

Nils Giesen

LAUFEN FÜR DEN GUTEN ZWECK

„Wir machen Meter für `Trikot für die Welt“ ist seit dem 01.

Küchen von Elektro Krings

geplant für dein Leben!

Einbauküchen
Küchenmodernisierung
Hausgeräte/Einbaugeräte
Kundendienst

Miele - Neff - Liebherr - Bosch - Siemens - Blanco - Berbel

Gutenbergstraße 42
41540 Dormagen-Delhoven

www.elektrokrings.de
info@elektrokrings.de

Telefon 0 2133 / 8 0154
Telefax 0 2133 / 8 24 26

kfz beivers
MEISTERBETRIEB
www.kfz-beivers.de

- inspektionen aller fabrikate
- klimaanlagen-service
- hol- und bringservice
- windschutzscheiben
- fahrzeugdiagnose

- gebrauchtwagen
- karosserie & lack
- achsvermessung
- reifenservice
- TÜV und AU



michael beivers
kfz-meisterbetrieb

Borsigstraße 9
41541 Dormagen

tel.: 02133 / 53 15 15
fax: 02133 / 53 14 05

mail: info@kfz-beivers.de
web: www.kfz-beivers.de

April und noch bis zum 31. Mai das Motto der VdS-Damenmannschaft. Die Damen nehmen teil an der Mach-Meter-Challenge der Fußball-App SpielerPlus und versuchen für den guten Zweck gemeinsam so viele Kilometer wie möglich zu erlaufen. Für jeden gesammelten Kilometer wird durch SpielerPlus, einer App zum eigenständigen Organisieren von Fußballteams, 1€ an „Trikot für die Welt“ gespendet. Dieses gemeinnützige Netzwerk hat sich zum Ziel gesetzt, möglichst vielen Menschen auf der Welt durch das deutschlandweite Sammeln und anschließend weltweite Verteilen von Trikots, Fußballschuhen, Bällen und Zubehör die Möglichkeit zu bieten, Sport zu treiben und bereitet seit 2018 besonders Kindern und Jugendlichen damit eine unendlich große Freude. Entstanden ist die Idee nach einer Weltreise von Initiator Bennet Polenz, der in dieser Zeit die Erfahrung gemacht hat, dass Sport - und insbesondere Fußball – Menschen verbindet und das Tragen eines Trikots dabei ein ganz besonderes Gefühl verleiht. Gemeinsam mit

einem stetig wachsenden Netzwerk aus SpenderInnen, ehrenamtlich Engagierten, BotschafterInnen und aktiven Mitgliedern arbeitet „Trikot für die Welt“ mit ausgewählten und seriösen Hilfsorganisationen und PartnerInnen auf der ganzen Welt zusammen. So konnten schon Trikots nach Kambodscha, Ghana, Thailand, Myanmar, Äthiopien, Uganda, Griechenland, Deutschland, Indien und in die Ukraine überbracht werden. Aktuell laufen drei große Spendenprojekte für Kinder in Namibia und Mädchenfußballmannschaften in Burundi und im Balkan. Nähere Informationen zum Netzwerk und die aktuellen Spendenprojekte sind auf der Website des Netzwerkes: www.tfdw.de zu finden.

Insgesamt wurden durch die Mach-Meter-Challenge bisher knapp 85.700km und somit auch Euro für den guten Zweck erlaufen.

Die Damen geben ihr Bestes, um einen Teil dazu beizutragen. Neben der Geldspende durch die erlaufenen Kilometer möchten

wir das Netzwerk „Trikot für die Welt“ auch mit Sachspenden unterstützen. Wer gut erhaltene oder neue und gewaschene (Fan-)Trikots (für Erwachsene, aber besonders auch in Kindergrößen), Torwarthandschuhe, Schienbeinschoner, Bälle, Leibchen oder Fußballschuhe übrig hat und spenden möchte, meldet sich gerne bei Karoline Hafner unter karoline.hafner@web.de. Alle gesammelten Sachspenden werden an „Trikot für die Welt“ weitergeleitet und dann in Regionen der Erde verteilt, in denen sie für Menschen die Welt bedeuten.

Karoline Hafner

STADTRADELN

Es ist wieder soweit: vom 28. Mai bis zum 17. Juni findet in Dormagen erneut der Wettbewerb „Stadtradeln“ statt und der VdS Nievenheim macht mit. Bei der bundesweiten Aktion können alle, die in Dormagen wohnen, arbeiten, einem Verein angehö-

ren oder eine Schule besuchen, über einen Zeitraum von 21 Tagen um die Wette radeln. Dabei geht es allerdings weniger ums Gewinnen, sondern darum, mit dem Rad beruflich wie privat möglichst viele Kilometer CO₂-frei zurückzulegen. Hierbei spielt es keine Rolle, ob es der Tagesausflug an den Rhein, der Weg zur Arbeit oder die kurze Strecke zum Supermarkt ist - jeder (Kilo) Meter zählt. Ziel der Kampagne ist, neben dem Versuch, möglichst viele Menschen für das Radfahren im Alltag zu begeistern, vor allem durch die reduzierte Kohlendioxid-Emission einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten, die Kommunalpolitik auf fehlende Radinfrastruktur und die Bedürfnisse von Radfahrenden aufmerksam zu machen sowie die Lebensqualität in den einzelnen Kommunen zu steigern. Das Thema Radverkehr soll im öffentlichen Diskurs präsenter werden.

Organisiert wird das Stadtradeln vom Klima-Bündnis, einem Zusammenschluss aus 1.800 europäischen Kommunen, die

es sich zum Ziel gesetzt haben, gemeinsam aktiv den Klimawandel zu bekämpfen. Dormagen ist seit 1995 Mitglied des Klima-Bündnisses und führt das jährliche Stadtradeln seit mehreren Jahren durch. Im vergangenen Jahr 2020 nahmen in unserer Kommune 1.075 Radelnde in 71 Teams an der Aktion teil und radelten insgesamt 307.317 km. Dies entspricht einer Vermeidung von rund 45 Tonnen CO₂. Dormagen konnte damit – zum vierten Mal in Folge – das beste Ergebnis von allen teilnehmenden Kommunen im Rhein-Kreis Neuss erzielen. Dazu hat auch die Damenmannschaft mithilfe der Unterstützung von Familie und Freunden, mit insgesamt 3.200 zurückgelegten Kilometern, beigetragen.

MITMACHEN im VdS-Stadtradeln-Team

Auch 2021 wird beim VdS wieder in die Pedale getreten, und zwar dieses Mal als gesamter Verein. Hier kommen Sie/ kommst du ins Spiel. Auch wenn wir aktuell leider noch nicht gemeinsam

auf oder neben dem Platz stehen können, haben wir so die Möglichkeit, als Verein Farbe zu bekennen und uns gemeinsam für unsere Kommune und den Klimaschutz stark zu machen.

Hier folgen die wichtigsten Informationen in Kürze:

Wo und wie kann ich mich registrieren und Kilometer sammeln?

Registrieren kann man sich auf drei Wegen: Entweder im Internet mit Namen und E-Mail-Adresse unter <https://www.stadtradeln.de/registrieren>. Über die Stadtradeln-App fürs Smartphone oder direkt bei der lokalen Koordination der Kommune. Für Dormagen sind dies der Fahrradbeauftragte Peter Tümmers (02133/257-831) und die Klimaschutzmanagerin Lena van der Kamp (02133/257-696). Die geradelten Kilometer können dort persönlich oder per Telefon gemeldet werden. Bei Internet-Registration und über die App können die Kilometer händisch eingetragen werden. Die Stadt-

radeln-App verfügt zusätzlich über eine GPS-Funktion, welche die exakte Route speichern und so die zurückgelegten Kilometer berechnen kann. Um für unseren VdS an den Start zu gehen, müssen Sie sich/ musst du dich bei der Kommune Dormagen für das Team „VdS Nievenheim“ registrieren.

Bis wann kann ich mitmachen und Kilometer eintragen?

Bis einschließlich zum letzten der insgesamt 21 Stadtradeln-Tage kann man sich registrieren, einem Team anschließen und Kilometer eintragen. Registrierte Mitglieder haben nach dem Aktionszeitraum sogar eine sieben-tägige Nachtragefrist, sofern die Kilometer innerhalb des 21-tägigen Zeitraumes geradelt wurden.

Muss ich mich persönlich registrieren oder kann auch jemand anderes meine Kilometer miteintragen?

Grundsätzlich können sich meh-

rere Personen zusammenschließen und nur eine Registrierung abschließen. Wichtig ist dabei allerdings, dass die genaue Personen-Anzahl in den Einstellungen angegeben wird.

Womit kann ich mitmachen?

Zugelassen sind alle Fahrzeuge, die im Sinne der StVO als Fahrräder gelten, also auch E-Bikes und Pedelecs.

Weitere Informationen zum Stadtradeln in Dormagen sowie die Möglichkeit, sich für die Teilnahme zu registrieren, bekommen Sie auf <https://www.stadtradeln.de/dormagen> oder per Mail von Karoline Hafner (karoline.hafner@web.de).

Seid gerne dabei und lasst uns gemeinsam für den VdS Radkilometer sammeln und damit ein Zeichen für den Klimaschutz setzen!

Karoline Hafner

MEIN VEREIN

MEIN NIEVENHEIM

HEINZ-WILLI WEILER - NIEVENHEIMER/ÜCKERATHER URGESTEIN

„Legenden sterben nie“ so stellt es ein Song für bereits verstorbene Menschen dar, die die Geschichte oder andere Menschen geprägt haben. Da ist wohl was Wahres dran. Eine Legende in unserem schönen Doppeldorf Nievenheim-Ückerath, ist und bleibt unser unvergessener „Heinz-Willi Weiler“, der die Geschichte von Nievenheim und Ückerath in den letzten 86 Jahren entscheidend (mit)geprägt hat. Er war echt ein Vereinsmensch durch und durch, welcher heute in unserer schnelllebigen und digitalen Zeit seines gleichen sucht. Heinz-Willi wurde am 09. März 1935 in Nievenheim geboren und wuchs genau an der Grenze zwischen Nievenheim und Ückerath (sozusagen „An d'r Weyhe“, d.h. die Kreuzung



Oberstleutnant und Ehrenmajor Heinz-Willi Weiler (Foto: Privat)

Südstraße, Hindenburgstraße, Waldstraße und Heerstraße) auf. Er trat im Alter von 17 Jahren im Jahr 1952 in die St. Sebastianus Schützenbruderschaft 1573 e.V. Nievenheim-Ückerath ein und war Mitglied im Jägerzug „Sanger Jonge“. Im Jahr 1974 übernahm er die Führung des Nievenheimer Jägerbataillons und führte dies erfolgreich mit selbstständigem Vorstand, eigenen Korpskönigen und Festlichkeiten über 25 Jahre bis 1999 als Major an. Nach 25 Jahren gab er sein Amt dann in jüngere Hände



#Implantologie
#Lachgas

#Zahnersatz
#Prophylaxe

#Endodontie
#Parodontologie

#Ästhetische
Zahnheilkunde



Im Scheidpatt 2, 41542 Dormagen | Tel: 0 21 33 / 45 03 81 | Web: www.max-rosenkranz.de

Herstellung und Vertrieb von Schweisszusatzwerkstoffen



Klaus Zander
Schweiss- & Schleiftechnik
Ottostr. 9 * D-41540 Dormagen * Tel: 02133-97888-0 * Fax: 02133-97888-20
www.zander-welding.de

und wirkte von da an nur noch im Hintergrund mit. Als Dank und Anerkennung für sein Wirken für die Nievenheimer Jäger wurde er dann zum Oberstleutnant befördert. Im Jahr 1989/90 war er überdies mit seiner Frau Gerda Jägerkönigspaar der großen Nievenheimer-Ückerather Jägerfamilie. Für seine Verdienste um „Glaube, Sitte, Heimat“ wurde er in seiner Laufbahn mit

dem silbernen Verdienstkreuz und mit dem Sebastianus Ehrenkreuz des Bundes der historischen deutschen Schützenbruderschaften ausgezeichnet.

Nicht nur das Schützenwesen war seine Leidenschaft, sondern auch der Fußball lag Heinz-Willi Weiler sehr am Herzen. In seiner Jugend trug er stolz das Trikot des VdS und stand für unser



A-Jugend im Jahr 1951 (Foto: VdS)

Obere Reihe von links: F. Hermkes, J. Bergen, H. Birkmann, H. Kottirre, H. Derichs, K. Zimmermann, T. Feiser, H.-W. Weiler, K. Hackbarth, Chr. Leufen.

Untere Reihe von links: E. Engels, K.-H. Lukas, W. Pissowotzki

schönes Dorf an den Wochenenden im „Grün-Weißen Jersey“ auf dem Sportplatz. Nach seiner Heirat mit Gerda Elfmann eröffnete er an der Nievenheimer Südstraße (früher Kölner Straße) eine familieneigene Wäscherei. In dieser Wäscherei wurden über lange Jahre die Trikots der Seniorenmannschaften des VdS nach den Spielen gewaschen und immer in einem einwandfreien Zustand an die Mannschaften vor den nächsten Spielen übergeben, so dass alle Mannschaften danach wieder „geschniegelt und gebügelt“ auf dem Platz standen und einsatzbereit waren. An dieser Stelle von allen ein herzliches Dankeschön für die jahrelange hervorragende Unterstützung.

Nicht nur Heinz-Willi, sondern auch seine Familie waren stets dem VdS verbunden: Heinz-Willis Sohn Peter war der 1. Vorsitzender des VdS von 1994-2006. Mit ihm gelangen damals die Aufstiege in die Bezirks- und Landesliga. Auch Enkel René Weiler spielte in seiner aktiven Zeit sowohl in der Jugend als

auch bei den Senioren für den VdS Nievenheim. Bis zu Letzt war Heinz-Willi Weiler immer ein sehr gern gesehener Gast auf der Sportanlage in Nievenheim, welche er jahrelang immer zu den Heimspielen der Ersten und auch zwischen durch regelmäßig frequentierte. Herzlichen Dank Heinz-Willi für deine Anwesenheit, deine Unterstützung und deine unermüdliche Treue zu unserem VdS und unserem Dorf Nievenheim/Ückerath.

Abschließend können wir sagen, dass Heinz-Willi immer durch seine hilfsbereite, von Menschlichkeit geprägte Art, sich Anerkennung und Wertschätzung sowohl bei seinen Jägerkameraden vom Schützenverein, als auch bei allen Bürgern in Nievenheim und Ückerath erworben hat und dadurch auch für viele zum Vorbild wurde. Heinz-Willi Weiler starb nach schwerer Krankheit am 05.04.2021 im Alter von 86 Jahren. Auf dem Nievenheimer Friedhof hat er am 13.04.2021 seine letzte Ruhestätte gefunden. Wir alle werden ihm stets ein ehrendes Anden-

ken bewahren. Danke, Heinz-Willi, dass wir Dich hatten und mit Dir feiern, lachen, weinen und zusammen sein durften. Wir werden Dich nie vergessen.

Stefan Vogel



BEWO

- Reparatur & Kundendienst
- Metallbau rund ums Haus
- Fenster & Türen
- Wintergärten
- Überdachungen
- Garagentore
- Rollläden
- Sonnenschutz
- Sicherheitstechnik

☎ 02133 - 428 60 38
www.bewo-metallbau.de

Metallbau

Schon gehört?

Die evd engagiert sich in Dormagen und unterstützt Kitas, Schulen und Vereine. Auch deshalb sind wir TOP-Lokalversorger.

Wir für
Dormagen

evd-dormagen.de



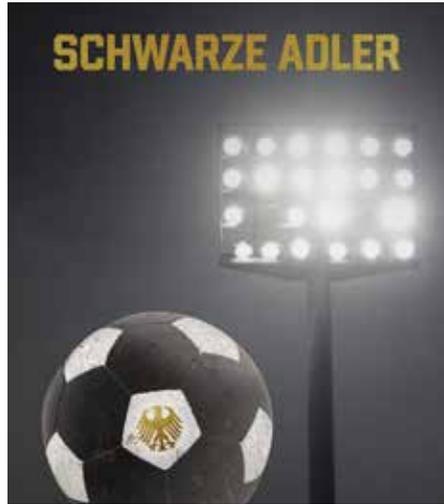
 **evd**
 energieverorgung dormagen

ZU GUTER LETZT

DOKU-TIPP: „SCHWARZE ADLER“

Schwarze FußballerInnen der deutschen Nationalmannschaft teilen ihre Erfahrungen: Welcher Weg liegt hinter ihnen? Mit welchen rassistischen Anfeindungen waren sie im Verlauf ihrer Karriere konfrontiert? Mit diesen Fragen setzt sich die bewegende Dokumentation „Schwarze Adler“ von Regisseur Torsten Körner in 100 Minuten auseinander. Es geht um Fußball - aber nicht nur...

Statt weißer Menschen, die in Filmen und Fernsehen darüber sprechen, was sie für Rassismus halten, kommen mit Gerald Asamoah, Steffi Jones und Patrick Owomoyela im Rahmen der Dokumentation einige bekannte Gesichter zu Wort. Unter anderem berichten Shary Reeves und Cacau offen über Reaktionen der ZuschauerInnen und Medien auf ihr Auflaufen als schwarze Fuß-



Schwarze Adler (Foto: https://images-na.ssl-images-amazon.com/images/I/71PFoV3MMVL_RL_.jpg)

ballerInnen im weißen Trikot der deutschen Nationalmannschaft. Ein schwarzer Adler zierte das Wappen dieses Trikots.

Mit diesem Symbol assoziieren die ProfisportlerInnen einerseits Stolz und das Zurückblicken auf Erfolge, aber andererseits auch schmerzliche Erinnerungen an Demütigung. Die Dokumentation erzählt von diesen persönlichen Erfahrungen mit rassistischen Beleidigungen und Diskriminierung aufgrund eines

äußerlichen Merkmals - ihrer Hautfarbe. Zwar greift der Film auf alte Aufnahmen zurück, wie beispielsweise die Nationalelf der Siebziger Jahre, die „Sportschau“ mit Moderator Ernst Huberty oder das deutsche Sommermärchen, doch ein Eindruck sollte hierbei nicht entstehen: dass Rassismus ein Phänomen der Vergangenheit ist. Auch heute noch sind schwarze SpitzensportlerInnen beleidigenden Zurufen oder Affenlauten in deutschen Stadien ausgesetzt und das zeigt: die Auseinandersetzung mit Rassismus ist relevanter denn je.

Körners Doku soll Mut machen, denn im Vergleich zu Erfahrungen, von denen beispielsweise Erwin Kostedde, Jimmy Hartwig oder Anthony Baffoe berichten, lassen sich bereits einige positive Veränderungen beobachten. Rassismus ist aus dem deutschen Fußball jedoch nicht verschwunden, sodass die Auseinandersetzung mit rassistischer Diskriminierung ein gesellschaftliches Anliegen darstellt, mit dem es sich gegenwärtig

und auch in Zukunft auf sowie neben dem Fußballplatz auseinandersetzen gilt.

Seit Mitte April ist die Dokumentation auf Amazon verfügbar. Ein Amazon-Prime-Abonnement ist für das Gucken des Films nicht erforderlich. Darüber hinaus zeigt das ZDF „Schwarze Adler“ am Freitag, dem 18. Juni als Free-TV-Premiere.

Nicola Bonaventura

NEU BEI MEDITRAIN: VACUMED®

Vacumed® kommt unter anderem bei der Behandlung des Lymphatischen Systems (Entstauungstherapie), der Schaufensterkrankheit, bei Durchblutungsstörungen, Krampfadern und Besenreisern, Schmerzen, Restless Legs, chronischen Wunden und im Sport zum Einsatz.

Für die Behandlung erzeugt das Vacumed-Gerät Unterdruck (Vakuum) in rhythmischen Interval-

len. Die Beaufschlagung mit Unterdruck erfolgt intermittierend und alternierend gegenüber dem normalen atmosphärischen Druck. Die Intervallzeiten sind dosierbar. Durch die Weitung feinsten Adern in den Unterdruckphasen gelangt mehr Blut an den Muskel und es erfolgt eine arterielle Durchblutungssteigerung in den Muskeln. Das Ergebnis: Durchblutungsförderung, Kapillarisation sowie Steigerung des venösen und lymphatischen Rückflusses. Das unterstützt die Wundheilungsbeschleunigung, verlängert Gehstrecken, lindert Schmerzen und verbessert so die Lebensqualität der Patienten entscheidend. Die Behandlung ist unabhängig von der Erkrankung völlig schmerzfrei. Mithilfe des erzeugten Vakuums können beispielsweise Lymphknoten gelöst, die Regeneration nach einem Training beschleunigt oder die Durchblutungsförderung unterstützt werden. Neben den sportlichen Vorteilen beugt der Vacumed allerdings auch Cellulite vor, bindet das Bindegewebe oder bekämpft Wassereinlagerungen. In der Medizin wird der

Vacumed häufig nach Operationen verwendet, da die Wund- und Knochenheilung nachgewiesen angeregt und gefördert wird. Eine perfekte Kombination ist Vacumed und Flexx: Hier ist der positive Effekt zurückzuführen auf eine Steigerung der Durchblutung und der Straffung des gesamten Bindegewebes sowie eine Optimierung des Lymphflusses.

Meditrain

WILSBERG KOMMT NACH NIEVENHEIM

Am 12. Und 13. Mai kam es zu Dreharbeiten an der Südstraße. Die beliebte ZDF Krimireihe „Wilsberg“ wurde gedreht und das Catering am Sportplatz aufgebaut. Wann genau der abgedrehte Film ins Fernsehen kommt steht derzeit noch nicht fest. Sobald wir eine Information bekommen, werden wir hier im Echo darüber informieren.

GLÜCKWÜNSCHE

WIR GRATULIEREN ZUM NACHWUCHS!

Am 25.04.2021 um 18:23 Uhr erblickte **Lenn Henry Nilsson Giesen** mit 3.270 Gramm Idealgewicht das Licht der Welt. Herzlichen Glückwunsch der Mutter Christine, dem Vater Nils und der kleinen Schwester Thea. Laut Information der Redaktion befindet sich Vater Nils Giesen für einen Monat in Elternzeit und alle sind wohl auf.



DIE FOLGENDEN JUBELPAARE FEIERTEN IHRE GOLDHOCHZEIT:

Jakob und Edeltraud Hansen

Fritz und Ria Borghans

Edgar und Christel Beuler

Herzlichen Glückwunsch, viel Gesundheit und noch viel Zweisamkeit wünscht der gesamte Vorstand des VdS

NACHRUF

Mit tiefem Bedauern haben wir vom Tod unseres Mitgliedes **Wilhelm Schmitz** erfahren, der **am 30 März 2021 im Alter von 92 Jahren** verstorben ist. Wilhelm Schmitz war das älteste Mitglied im Verein und ein treuer Gast bei so manchem Heimspiel unserer 1. Mannschaft. Sein freundliches Wesen, seine langjährige Vereinstreue und Verbundenheit zum Verein werden wir immer in Ehren halten.

Der Vorstand

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

VdS 1920 Nievenheim e.V.
 Am Sportplatz 41
 41542 Dormagen

VERTRETEN DURCH

Vorstand:

Siegfried Ritterbach
 Nils Giesen
 Mathias Rakow

KONTAKT

Tel.: 02133-91582
redaktion@vds-nievenheim.de

REGISTEREINTRAG

Eintragung im Vereinsregister.
 Registergericht: AG Neuss
 Registernummer: 345

INHALTSVERANTWORTLICHE

Redaktion u. Lektorat:

Jessica Beivers, Georg Funck,
 Nils Giesen, Anne Hafner, Siegfried
 Ritterbach, Robert Sauer,
 Stefan Vogel und Markus von Zons

Konzept, Grafik, Satz:

Georg Funck und Stefan Schnabel

Druck:

Häuser KG, Köln

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom
 01.01.2019, erhältlich über
werbung@vds-nievenheim.de
www.vds-nievenheim.de

Vielfalt ist unsere Heimat!



Jetzt Mitglied werden!

DeiNE-Volksbank.de



Volksbank
DÜSSELDORF NEUSS eG
Finanzkompetenz seit 1881

Liebe Freunde & Gäste!

Nach dem Lockdown sind wir wieder wie gewohnt für Euch da :-)

Euer Manes-Team



Manes am Bösch



Öffnungszeiten:

Mo. - Do. ab 17 Uhr

Fr. 11.30 - 15 Uhr und ab 17 Uhr

Sa. ab 17 Uhr

Sonn.- u. Feiertags ab 11.30

Manes am Bösch
In Ückerath 81
41542 Dormagen
Tel.: 02133-91630
mail@manes.de
www.manes.de



Die
Bier
Profis

BierTastings
FoodPairing

www.diebierprofis.de
info@diebierprofis.de